

# Sonnenschutzfolie entfernen

## leicht gemacht

### Schritt 1: Bereiten Sie die Folie vor

Möchten Sie alte Fensterfolie entfernen, sollten Sie diese zunächst großzügig mit einem Wasser-Spülmittel-Gemisch einsprühen. Letzteres zieht langsam in die Folie ein und löst den Kleber. Tipp: Sie können diesen Effekt optimieren, indem Sie einfach eine zusätzliche, nicht-klebende Folie über der alten Sonnenschutzfolie befestigen. So kann keine Feuchtigkeit verdunsten und der Kleber wird besser gelöst. Optimale Ergebnisse erreichen Sie, wenn Sie das Wasser-Spülmittel-Gemisch mindestens zwei Stunden einwirken lassen.

### Schritt 2: Abziehen der Sonnenschutzfolie

Sollten Sie den Rand der Folie mit Silikon versiegelt haben, schneiden Sie die Versiegelung zunächst mit einem Cuttermesser ein. Gehen Sie dabei unbedingt behutsam vor. Ein Schnitt ins Fensterglas kann zu irreversiblen Schäden führen!

Beginnen Sie nun, die Folie an einer Ecke langsam abzuziehen. Mit etwas Glück gelingt das Abziehen in einem Durchgang. Gerade alte Fensterfolien, die über viele Jahre hinweg der Witterung ausgesetzt waren, lassen sich aber vermutlich nicht an einem Stück entfernen.

### Schritt 3: Kleberückstände entfernen

Durch das großzügige Aufweichen des Klebers mit dem Wasser-Spülmittel-Gemisch sollten die noch sichtbaren Kleberückstände minimal sein. Diese können Sie mit einem Glasschaber und einem Kleberesteentferner problemlos beseitigen. Im Anschluss können Sie die Glasscheibe gründlich reinigen – und gegebenenfalls eine neue Sonnenschutzfolie anbringen.

### Fensterfolie entfernen: Tipps und wichtige Hinweise

Anders als vielfach behauptet benötigen Sie weder Heißluftgebläse noch Föhn, um Sonnenschutzfolie zu entfernen. Im Gegenteil. Der Einsatz eines Heißluftgebläses könnte dazu führen, dass das Glas stellenweise überhitzt, was im schlimmsten Fall zu einem Bruch der Scheibe führt. Verzichten sollten Sie darüber hinaus auf aggressive Reinigungsmittel wie Waschbenzin. Es stimmt zwar, dass diese beim Lösen des Klebers helfen können. Allerdings besteht auch die Gefahr, dass entsprechende Reinigungsmittel Fensterrahmen und -dichtungen angreifen und beschädigen. In der Folge kann Nässe leichter eindringen, was die Bildung von Schimmel begünstigt.

**Gut zu wissen:** Um Fensterfolie vom Auto zu entfernen, gehen Sie prinzipiell wie oben beschrieben vor. Allerdings sollten Sie hier auf den Einsatz eines Glasschabers verzichten, um die Heckscheibenheizung nicht zu beschädigen.